

GRÜNE Welt

DAS MAGAZIN DER NÖ LANDARBEITERKAMMER

APRIL 2023

NR. 660

niederösterreichische
landarbeiterkammer

WECHSEL AN DER SPITZE DES KAMMERAMTS VOLLZOGEN

Mag. Bianca Pörner, MA trat mit Anfang März die Nachfolge von Mag. Walter Medosch als Kammeramtsdirektorin in der NÖ Landarbeiterkammer an.

Seite 2



FAMILIENFEST IN DER GARTEN TULLN

Jede Menge Spaß & Action
für die ganze Familie

Seite 3

NÖ LAK-SONDERPREIS FÜRS „GARTELN“

Bringen wir Niederösterreich
gemeinsam zum Blühen!

Seite 7

EIN OSTERGRUSS DER NÖ LAK

Ostereiverteilaktion sorgte
für viele glückliche Gesichter

Seite 12

Inhalt

- 3 Aktuelles**
Familienfest
in der GARTEN TULLN
- 4 Recht**
Anpassungen bei
Alterspension für Frauen
- 5 Recht**
Rechte des Betriebsrates
bei Versetzungen
- 6 Aktives**
 - Open Air mit Monti Beton
 - Gesundheitstag in Mold
 - NÖ Landesentscheid Forst
- 7 Aktives**
 - Blühendes Niederösterreich
 - LAK-Jugendzuschuss
- 8-9 Bildung**
 - Weiterbildung quer
durch alle Branchen
 - Bildungstage in Wien
- 10 Aus den Betrieben**
Frauenpower in der
Land- und Forstwirtschaft
- 10 Österreich**
ÖLAKT bei Reformgruppe
zum Arbeitskräftemangel
- 11 Aus den Betrieben**
Aktuelle Betriebsratswahlen
- 12 LAK on Tour**
Ein Ostergruß der NÖ LAK
- 13 Vorteilsangebote**
 - Offene Tore in der
GARTEN TULLN
 - Kulturwellness auf der
Schallaburg
- 14 Bunt gemischt**
- 15 Quiz**
Gewinnspiel
- 16 Service**
Alle LAK-Adressen und
Kontakte auf einen Blick

Neue Ära: Direktorenwechsel in der NÖ Landarbeiterkammer

Die Mostviertlerin Bianca Pörner folgte Walter Medosch, der ab 1. März 2023 seinen wohlverdienten Ruhestand antrat.

Seit September 2002 war Mag. Walter Medosch als Kammeramtsdirektor in leitender Funktion bei der NÖ Landarbeiterkammer tätig. Der gebürtige Marchfelder kam bereits 1984 als Jurist zur NÖ LAK und stieg 2002 vom Leiter der Rechtsabteilung zum Kammeramtsdirektor auf. „Ich habe mich in all den Jahren stets gerne und mit voller Kraft für die Interessen der Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt“, betonte Medosch, der seit 1. März 2023 seinen Ruhestand genießen kann.

„Walter Medosch hat eine Ära geprägt und über zwei Jahrzehnte äußerst erfolgreich die Geschicke der Landarbeiterkammer mitbestimmt. Ihm gebührt ein großes Dankeschön für seine exzellente Arbeit“, fand NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter lobende Worte für den scheidenden Direktor.

Mit Anfang März 2023 wurde der Wechsel an der Spitze der Direktion der NÖ Landarbeiterkammer nun auch offiziell vollzogen. Walter Medosch folgte seine bisherige Stellvertreterin Mag. Bianca Pörner, MA. Die 45-Jährige stammt aus dem Mostviertel, hat eine juristische sowie eine Management-Ausbildung und wechselte im Jahr 2021 vom Amt der NÖ Landesregierung zur NÖ LAK. „Ich freue mich auf meine Aufgabe und werde gemeinsam mit unseren Funktionären und meinem Mitarbeiterteam mein Bestes geben, um unsere Mitglieder bestmöglich zu unterstützen und damit einhergehend die NÖ LAK erfolgreich in die Zukunft zu führen“, so Pörner.

„Mit Bianca Pörner als neue Direktorin sind wir stolz, eine tatkräftige und berufserfahrene Frau an der Spitze des Kammeramts zu haben. Damit übernehmen wir in Niederösterreich eine Vorreiterrolle, zum ersten Mal in der Geschichte steht österreichweit eine Frau an der Spitze der Direktion einer Landarbeiterkammer“, so Freistetter abschließend.

Text: Mag. Markus Schneider



Amtsübergabe. Bianca Pörner (2.v.l.) trat die Nachfolge von Walter Medosch an. Das NÖ LAK-Präsidium (im Bild Vizepräsident Karl Orthaber, Vizepräsidentin Josefa Czeatzke und Präsident Andreas Freistetter) freut sich auf die Zusammenarbeit.

Spaß & Action für die ganze Familie

Das Familienfest in der GARTEN TULLN bietet einen tollen Tag.

Wer mit seinen Kindern oder Enkelkindern einen ereignisreichen Tag voller Spaß & Action verbringen möchte, für den empfiehlt sich der Besuch des LAK-Familienfestes.

Geboten werden zahlreiche Mitmachstationen vom Pflanzentopfen übers Zugsägen bis zur Kanutour. Als Highlights für die Kinder warten eine Zaubervorführung und zum Abschluss eine Tombolaverlosung mit tollen Preisen!

Für Eltern bietet der Besuch auf der GARTEN TULLN die optimale Gelegenheit, in den Schaugärten Ideen & Tipps für die Gestaltung des heimischen Gartens zu sammeln.

Für die nötige Verpflegung sorgen mehrere Jausenstationen, wo sich Besucher jederzeit stärken können.

FAMILIENFEST IN DER GARTEN TULLN

WANN UND WO?

Sa, 13.05.2023 ab 12.00 Uhr
in der GARTEN TULLN

KOSTEN:

EUR 10,- pro Erwachsene/r
Freier Eintritt für die eigenen
Kinder bzw. Enkelkinder
(max. 5 Personen inkl. Kinder)
Eine vorherige Anmeldung unter
www.landarbeiterkammer.at/noe
unter Bildung & Events > Events
ist unbedingt notwendig.

WICHTIG:

Die NÖ LAK weist darauf hin,
dass die Veranstaltung ausschließ-
lich für Familien (mit
LAK-zugehörigem Elternteil) mit
Kindern organisiert wird.

EDITORIAL



Liebe Kammermitglieder,

der 1. März 2023 war für die NÖ Landarbeiterkammer ein besonderer Tag. Walter Medosch ging als Kammeramtsdirektor in Pension und Bianca Pörner trat seine Nachfolge an. Damit leitet in Niederösterreich - aber auch österreichweit - erstmals eine Frau die Geschicke einer Landarbeiterkammer. Ich wünsche ihr viel Erfolg und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Walter Medosch hat über Jahrzehnte das Kammergeschehen in Niederösterreich aber auch in seiner Funktion als Generalsekretär des Österreichischen Landarbeiterkammertages österreichweit entscheidend mitgeprägt. Viele Projekte und Vorhaben konnten nur aufgrund seiner Expertise und seines hervorragenden Netzwerkes erfolgreich umgesetzt werden. Auch viele Impulse und Ideen kamen von Walter Medosch.

Auf jeden Fall möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bei Walter Medosch für sein Wirken und seinen Einsatz für die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft bedanken und ihm alles erdenklich Gute sowie Gesundheit und Freude im neuen Lebensabschnitt wünschen.

Es hat sich in der Vergangenheit, aber gerade auch jetzt eines gezeigt: Das Wichtigste für eine erfolgreiche Interessenvertretung ist der Kontakt zu ihren Mitgliedern. Dies wollen wir auch in der Zukunft sowohl auf Mitarbeiter-ebene als auch bei uns Funktionären intensiv pflegen. Nur wenn wir authentisch von Euch hören, wo der Schuh drückt oder wissen, welche Maßnahmen sich bewähren, können wir eine erfolgreiche Arbeit für Euch abliefern. Und genau darauf könnt ihr Euch zu jeder Zeit verlassen.

Ihr/Euer Andreas Freistetter

Anpassungen bei Alterspension für Frauen

Durch eine Novellierung wurden die Stichtage für im Juni und Dezember geborene Frauen neu festgelegt.

Am 29. Dezember 1992 (!) wurde das Verfassungsgesetz über die unterschiedlichen Altersgrenzen von männlichen und weiblichen Sozialversicherten verabschiedet. Darin ist festgelegt, dass das Regelpensionsalter von Frauen beginnend mit 01.01.2024 kontinuierlich von 60 auf 65 Jahre angehoben und damit an jenes der Männer angeglichen wird. Eine Vorlaufzeit von 31 Jahren ist für eine derartige gesetzliche Maßnahme wohl rekordverdächtig.

Knapp ein Jahr vor Beginn des Umstellungszeitraumes sind nun Änderungen in den Umsetzungsregelungen erfolgt, welche Verbesserungen für den größten Teil aller Frauen bringen, die in den Kalendermonaten Juni und Dezember im Zeitraum Juni 1964 bis Juni 1968 geboren wurden. Die Betroffenen können nun ein halbes Jahr früher in Alterspension gehen, als es nach der bisherigen Rechtslage vorgesehen war.

Bisher erfolgte der Anpassungssprung von einem halben Jahr jeweils zwischen den Geburtsdaten 01./02. Juni und 01./02. Dezember. Verständlich für Sozialversicherungsexperten, weil Personen mit Geburtsdatum vom Monatszweiten bis zum folgenden

ALTERSPENSION FRAUEN – NEUE RECHTSLAGE

Geboren	Regelpensionsalter
Bis 31. Dezember 1963	60. Lebensjahr
1. Jänner 1964 bis 30. Juni 1964	60,5. Lebensjahr
1. Juli 1964 bis 31. Dezember 1964	61. Lebensjahr
1. Jänner 1965 bis 30. Juni 1965	61,5. Lebensjahr
1. Juli 1965 bis 31. Dezember 1965	62. Lebensjahr
1. Jänner 1966 bis 30. Juni 1966	62,5. Lebensjahr
1. Juli 1966 bis 31. Dezember 1966	63. Lebensjahr
1. Jänner 1967 bis 30. Juni 1967	63,5. Lebensjahr
1. Juli 1967 bis 31. Dezember 1967	64. Lebensjahr
1. Jänner 1968 bis 30. Juni 1968	64,5. Lebensjahr
Nach dem 30. Juni 1968	65. Lebensjahr

Monatsersten denselben Pensionsstichtag – nämlich den Monatsersten – haben.

Betroffenen konnte man es hingegen nicht begreiflich machen, warum eine am 02. Dezember geborene Frau 7 Monate später als eine am 01. Dezember geborene in Pension gehen sollte. Außerdem ließ die nicht völlig klare bisherige Formulierung Anfechtungsverfahren befürchten.

Für mehr Klarheit sollen die nun beschlossenen Änderungen (siehe Infobox oben) sorgen, die die Grenzlinie mit dem Jahreswechsel bzw. mit dem Kalenderhalbjahr ziehen.

Auskünfte der Pensionsversicherungsträger, die den von der Änderung betroffenen Frauen in der Vergangenheit übermittelt wurden, weisen daher nun falsche Termine für die Alterspension aus. Im Zweifel sollten unbedingt neuerliche Anfragen an den Pensionsversicherungsträger gestellt werden. Bei Fragen können sich Betroffene auch an die Rechtsabteilung der NÖ Landarbeiterkammer telefonisch unter 01/ 512 16 01 12 wenden.

Text: Mag. Heimo Gleich

Aktuelle KV-Abschlüsse

GUTSBETRIEBE

Erhöhung der KV-Löhne für Arbeiter und Saisonarbeiter in landwirtschaftlichen Gutsbetrieben um 8,85%
Erhöhung der Lehrlingseinkommen im Durchschnitt um 10,37% sowie der Praktikantenentschädigung um 13,33%
Geltungstermin: 1. März 2023

MASCHINENRING NÖ

Erhöhung der KV-Löhne für Arbeiter sowie der Lehrlingseinkommen und Praktikantenentschädigung um 9,8%
Höhe der Lehrlingsentschädigungen:
1. Lehrjahr: EUR 678,56,-, 2. LJ: EUR 939,89,-, 3. LJ: EUR 1.286,86,-
Geltungstermin: 1. April 2023

Infoblätter in 13 Sprachen

Bei der Betreuung von Saisonbeschäftigten aus dem Ausland setzt die NÖ LAK auf Basisinformation in der jeweiligen Landessprache.

Wie hoch ist mein gesetzlicher Mindestlohn? Wieviel Urlaub steht mir zu? Welche Voraussetzungen müssen Wohn- und Sanitäreinrichtungen (Arbeiterquartiere) in bäuerlichen Betrieben in Niederösterreich erfüllen?

Diese und viele weitere Fragen beantwortet die NÖ Landarbeiterkammer in ihren Informationsblättern, die in insgesamt 13 Übersetzungen zur Verfügung stehen und mit Beginn der neuen Saison in den Betrieben an Beschäftigte aus dem Ausland verteilt werden.



INFORMATIONSBLÄTTER
MIT ÜBERSETZUNGEN
IN 13 SPRACHEN

Rechte des Betriebsrates bei Versetzungen

In der Artikelserie über Rechte des Betriebsrates geht es diesmal um die Mitwirkungsrechte bei verschlechternden Versetzungen.

In § 349 des Landarbeitsgesetzes findet sich eines der weitestgehenden und wichtigsten Mitwirkungsrechte des Betriebsrates zum Schutz von Dienstnehmern, und zwar jenes bei verschlechternden Versetzungen.

Was gilt als verschlechternde Versetzung?

Eine verschlechternde Versetzung ist eine „Einreihung eines Arbeitnehmers auf einen anderen Arbeitsplatz“, sofern diese „dauernd“ (also voraussichtlich mindestens 13 Wochen) ist und eine nicht unerhebliche Verschlechterung darstellt. Sowohl eine Änderung der Entgeltbedingungen, des Arbeitsortes, sowie des zeitlichen oder inhaltlichen Arbeitsbereiches können eine verschlechternde Versetzung bedeuten. Dabei ist eine Prüfung nach objektiven Maßstäben und nicht „subjektiven Befindlichkeiten“ vorzunehmen.

Selbst geringfügige Verschlechterungen können die Zustimmungspflicht des Betriebsrates auslösen. Unter anderem stellen eine Verlängerung des Anreiseweges um mehr als 4 Kilometer, der Wegfall einer Heimfahrtmöglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln,

WELCHE RECHTE HAT DER BETRIEBSRAT BEI EINER VERSETZUNG?

Informationsrecht	Jede „dauernde Einreihung auf einen anderen Arbeitsplatz“ ist dem Betriebsrat unverzüglich mitzuteilen
Beratungsrecht	Auf Verlangen ist mit dem Betriebsrat über die Versetzung zu beraten
Zustimmungsrecht	Unter bestimmten Voraussetzungen bedarf die Versetzung zur Rechtswirksamkeit der Zustimmung des Betriebsrates

gesundheitliche Nachteile und auch der Wegfall von Zulagen eine Verschlechterung dar.

Eine verschlechternde Versetzung ist immer auf zwei Ebenen zu prüfen. Einerseits ist zu klären, ob die Versetzung arbeitsvertraglich gedeckt ist. Dies kann etwa durch im Arbeitsvertrag räumlich und inhaltlich sehr weit gefasste Einsatzbereiche erreicht werden. Andererseits ist zu prüfen, ob auf arbeitsverfassungsrechtlicher Ebene die Mitwirkungsrechte des Betriebsrates beachtet wurden (siehe Infobox).

Die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates sind auch auf notwendige, ja sogar unumgängliche Versetzungen anzuwenden. Es ist für die Beurteilung der Rechtswirksamkeit ohne Bedeutung, ob die Versetzung sachlich gerechtfertigt war oder nicht, sofern keine Zustimmung durch den Betriebsrat erfolgt ist, ist diese unwirksam.

Formal erfolgt die Zustimmung durch den Betriebsratsvorsitzenden aufgrund eines Beschlusses des Betriebsrates der jeweiligen Arbeitneh-

mergruppe mit einfacher Mehrheit. Dabei ist zu beachten, dass eine nachträgliche Zustimmung rechtsunwirksam ist und, dass die Meinungsäußerung, eine verschlechternde Versetzung liege nicht vor, die Zustimmung nicht ersetzt.

Was soll der Betroffene tun?

Eine (unrichtige) Beurteilung als unwirksame verschlechternde Versetzung kann zur Folge haben, dass Dienstnehmer allenfalls sogar einen Entlassungsgrund setzen, wenn sie ihr nicht nachkommen.

Daher empfiehlt die NÖ LAK, dass Dienstnehmer der Versetzung unter Protest und Wahrung aller (Schadenersatz-) Ansprüche zunächst nachkommen und in weiterer Hinsicht mangels einer anderen Einigung, auf Feststellung der Unwirksamkeit klagen. Die NÖ LAK berät, unterstützt und vertritt ihre Mitglieder in dieser Angelegenheit kostenlos.

Text: Mag. Markus Kuderer

Betriebsrätekurs: Vom Netzwerken profitieren

Mit 30 Teilnehmern ging der zweitägige Betriebsrätekurs der NÖ LAK Anfang März in Altenglbach über die Bühne.

In Form eines Workshops behandelte das Referenten-Quartett Rechtsanwalt Dr. Clemens Egermann, Datenschutz-Experte Dr. Thomas Schweiger, NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter sowie NÖ LAK-Jurist Mag. Markus Kuderer im Austausch mit den Belegschaftsvertretern u.a. Fragen zur pauschalen Abgeltung von Überstunden („All-In“), zum wichtigen Thema Datenschutz sowie zum Mitwirkungsrecht von Betriebsräten bei Versetzungen.

„Es waren zwei sehr intensive Tage, in denen wir gemeinsam viele Details

erarbeiten und durch den gegenseitigen Austausch sämtliche Teilnehmer wichtige Inputs für ihre tägliche Betriebsratsarbeit mitnehmen

konnten“, so das positive Fazit von Präsident Andreas Freistetter.

Text: Mag. Markus Schneider



Insgesamt 30 Teilnehmer waren beim Betriebsrätekurs der NÖ LAK im Hotel Steinberger in Altenglbach mit dabei.

Kultband rockt den Landhausboulevard



Voller Energie. Die Coverband Monti Beton versteht es seit vielen Jahren, ihr Publikum mit bekannten Musikhits in seinen Bann zu ziehen.

Eine Supernacht der 70er und 80er Jahre garantiert die heimische Kultband Monti Beton beim diesjährigen LAK-Open Air in St. Pölten.

Dank ihrer jahrzehntelangen Erfahrung als großartige Live-Band werden

Monti Beton auf jeden Fall die richtige musikalische Mischung finden, um das LAK-Publikum mit zahlreichen Hits der 70er und 80er bestens zu unterhalten und den Landhausboulevard in eine einzige Partyzone zu verwandeln.

LAK OPEN AIR MIT MONTI BETON

WANN UND WO?

Fr, 23.06.2023
3100 St. Pölten, Landhausboulevard

BEGINN:

20.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr)
nur für angemeldete Mitglieder + Begleitperson. Eine Weitergabe an Nicht-Mitglieder ist nicht zulässig.

ANMELDUNG:

www.landarbeiterkammer.at/noe
unter Bildung & Events > Events

SONSTIGES:

Bei Interesse an einer Busreise zur Veranstaltung nehmen Sie Kontakt zu Ihrer LAK-Geschäftsstelle auf (siehe Seite 16)

Gesundheit ist viel wert

Nehmen Sie sich einen Tag Zeit, um Ihr persönliches Wohlbefinden zu steigern und sich wertvolle Tipps beim LAK-Gesundheitstag zu holen.

Viele Menschen erkennen erst dann, wie wichtig ihre Gesundheit ist, wenn sie krank sind.

Die NÖ LAK versucht daher mit einem Gesundheitstag die Bewusstseinsbildung für eine gesunde Lebensweise anzuregen.

Unter dem Motto „Kräuter und ihre heilende Wirkung“ liegt der diesjährige Schwerpunkt auf den heilenden Kräften der Natur. Geplant ist ein Impulsvortrag mit der bekannten NÖ Radiomoderatorin Jennifer Frank.

Angeboten werden darüber hinaus eine Trainingseinheit mit Fitnesscoach Gerd Schi Laister, wo es darum geht, mithilfe gezielter Übungen Stress abzubauen sowie Workshops mit Kräutereexpertin Patricia Rabl und Aromatherapeutin Marianne Gansch.

Damit Teilnehmer über ihre aktuelle körperliche Verfassung Bescheid wissen, bietet eine Gesundheitsstraße mit verschiedenen Stationen wertvolle Testmöglichkeiten.

GESUNDHEITSTAG

WANN UND WO?

Do, 25.05.2023
LK-Technik Mold
3580 Horn, Mold 72

BEGINN:

08.30 Uhr

KOSTEN:

EUR 15,- inklusive sämtlicher Vorträge und Verpflegung.

ANMELDUNG:

www.landarbeiterkammer.at/noe
unter Bildung & Events > Events

Motorsägen-Akrobaten kämpfen um Titel

Es ist wieder soweit und die interessierten Wettkämpfer können sich beim diesjährigen Niederösterreichischen Landesentscheid der Forstarbeiter mit ihrer Motorsäge beweisen.

Ganz egal, wo das persönliche Niveau angesiedelt ist, der Spaß und der Wettbewerb unter Gleichgesinnten steht im Vordergrund.

Zur Austragung kommen folgende Bewerbe: Fallkerb- und Fällschnitt, Präzisionsschnitt, Kombinationsschnitt,

Kettenwechsel, Durchhacken, Geschicklichkeitsschneiden und als Finalbewerb das Entasten.

Die besten vier Athleten aus Niederösterreich qualifizieren sich für den Bundesentscheid Forst, der Mitte August 2023 in Salzburg stattfinden wird.

Text: Regina Groß

NÖ LANDESENTSCHEID FORST

WANN UND WO?

Sa, 27.05.2023
2663 Rohr im Gebirge

BEGINN:

09.00 Uhr (Anmeldung ab 8.30 Uhr)

ANMELDUNG:

E-Mail: regina.gross@lak-noe.at
Anmeldeschluss: 19. Mai 2023

Bringen wir gemeinsam NÖ zum Blühen

Die NÖ LAK vergibt bei der Initiative „Blühendes NÖ“ einen Sonderpreis für Mitglieder.

Hobbygärtner aufgepasst! Die Aktion „Blühendes Niederösterreich“ sucht seit vielen Jahren die am schönsten mit Blumen geschmückten Gemeinden in unserem Bundesland.

Für Mitglieder, die sich gerne tatkräftig engagieren, ihren Heimatort bzw. ihren Garten lebenswerter zu gestalten, gibt es auch heuer einen LAK-Sonderpreis.

Zeigen Sie uns Ihre persönliche Wohlfühloase!

Für diese Initiative ist kein Ort zu klein. Mitmachen können alle LAK-Mitglieder mit ihrer gärtnerischen Initiative an einem öffentlichen Ort oder in ihrem heimischen Garten, auf ihrer Terrasse oder ihrem Balkon!

Einfach Fotos (vorher/nachher) von Ihrer Aktion inklusive kurzer Beschreibung unter dem Kennwort „Blühendes NÖ“ per Post an NÖ Landarbeiterkammer, Marco d'Avianogasse 1/1, 1015 Wien oder per E-Mail



an markus.schneider@lak-noe.at ein-senden und schon sind Sie dabei! Einsendeschluss ist der 31. August 2023. Eine Fachjury wählt dann aus allen Einsendungen den „grünsten“ LAK-Daumen Niederösterreichs.

Machen Sie mit und gewinnen Sie EUR 250,-

Mitmachen zahlt sich auf jeden Fall aus, denn jeder Teilnehmer bekommt als Dankeschön eine Anerkennung. Die besten Einsendungen werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 26. September 2023 ausgezeichnet. Auf den Sieger des LAK-Sonderpreises wartet ein



Tragen Sie mit Ihrem Gartenprojekt dazu bei, unser Bundesland Niederösterreich zum Blühen zu bringen.

Gutschein im Wert von EUR 250,-.

„Mit dem Sonderpreis wollen wir unsere Mitglieder anspornen, gemeinsam unser Bundesland noch schöner zu machen. Wir freuen uns schon auf viele Einsendungen“, ist die Vorfreude bei Präsident Andreas Freistetter groß.

Text: Mag. Markus Schneider

Eine „Gaudi“ haben und Geld sparen!

Mit ihrem Jugendzuschuss möchte die NÖ LAK die junge Generation unterstützen.

Du bist 25 oder jünger, willst Spaß haben und dabei auch noch Geld sparen? Dann nimm den Jugendzuschuss der NÖ LAK in Anspruch.

Schick uns eine Kopie deines Tickets und die NÖ LAK erstattet dir einen Teil deiner Kosten! Im Jahr 2023 kann für den Besuch folgender Veranstaltungen ein Zuschuss beantragt werden:

- ▶ Alle Heimländerspiele der Österr. Fußballnationalteams
- ▶ Nova Rock
- ▶ Woodstock der Blasmusik
- ▶ FM4 Frequency Festival
- ▶ Beatpatrol Festival

Anspruchsberechtigt sind alle Mitglieder bis zum Ende des 26. Lebensjahres, die zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits sechs Monate



Die NÖ LAK (im Bild Melanie Hell und Jungkammerrat Robert Halbartschlager) freut sich, wenn Sie ihre jüngsten Mitglieder mit dem Jugendzuschuss unterstützen kann.

innerhalb eines Jahres in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigt waren.

Text: Mag. Markus Schneider



**INFOS & FORMULAR
FÜR DEN LAK-
JUGENDZUSCHUSS**

Weiterbildung quer durch alle Branchen

Das LAK-Kursprogramm bietet Seminare für Mitglieder in sämtlichen Berufssparten.

„Unser Anspruch ist es, für möglichst viele unserer Mitglieder eine passende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeit anzubieten. Die Vielfalt der abgehaltenen Seminare zeigt, dass die Angebote sehr gut angenommen werden“, bringt es NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter auf den Punkt.

Das Seminar für Forstangestellte fand diesmal in Puchberg am Schneeberg statt und wurde von knapp 30 Teilnehmern zum Erfahrungsaustausch genutzt. Neben Fachvorträgen wurde auch eine Exkursion, die sich mit der Douglasie auf Kalk und Schwarzkiefernprobleme im Steinfeld auseinandersetzte, durchgeführt.

Weiterbildung stand auch für zehn Mitarbeiter des Lagerhauses Waidhofen/Thaya auf dem Programm, die eine Wägerausbildung absolvierten.

Sie haben Ideen für neue Themen für das kommende Bildungsprogramm? Dann wenden Sie sich an Bildungsreferentin Sonja Hoschek telefonisch unter 0676/ 841 430 34 oder per E-Mail an sonja.hoschek@lak-noe.at.



Forstprofis unter sich. Das Seminar für Forstangestellte ermöglichte Förstern verschiedener Betriebe aus ganz Niederösterreich den Austausch unter Kollegen.



Im Raiffeisen Lagerhaus Waidhofen/Thaya organisierte die NÖ LAK ein firmeninternes Seminar für die Wägerausbildung mit zehn Teilnehmern.

Aktuelle Aus- und Weiterbildungsangebote

KÖRPERINTELLIGENZ

Nur noch Restplätze verfügbar!

Notfälle gibt es viele. Sei es ein Unfall, eine Wetterkatastrophe, der Verlust eines geliebten Menschen. Lernen Sie mit Ihrem Körper so zu kommunizieren, dass Sie Beschwerden, Erschöpfung oder inneren Stress verändern können.

TERMIN: Di, 09.05.2023

von 09.00 – 17.00 Uhr

ORT: LAK ServiceCenter St. Pölten

KOSTEN: EUR 50,- pro LAK-Mitglied

ERFOLGREICHE

E-MAIL-ORGANISATION

Sie finden durch gezielte Anleitungen Ihre Umsetzungsstrategie, die hilft, langfristig einen erfolgreichen und effizienten Umgang mit dem Kommunikationsmittel E-Mail zu gewährleisten.

TERMINE: Mi, 10.05. + 17.05. jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr

ORT: online via Zoom

KOSTEN: EUR 90,- pro LAK-Mitglied

DIGITAL DETOX

Mehr Wohlbefinden durch digitales Fasten

Digitale Geräte sind aus unserem Alltag meist nicht mehr wegzudenken. Tatsächlich trägt insbesondere das Smartphone zu einem modernen Suchtverhalten bei. Sie erhalten wertvolle Tipps und Tricks wie Sie auf leichte Art digital fasten!

TERMIN: Do, 11.05.2023

von 09.00 – 17.00 Uhr

ORT: LAK ServiceCenter, St. Pölten

KOSTEN: EUR 50,- pro LAK-Mitglied

ADR-GEFAHRGUTLENKER

Basiskurs für Stückgut

Erstausbildung für das Erlangen der ADR-Bescheinigung zur Beförderung gefährlicher Güter für die Klassen 2, 3, 4, 5, 6, 8 und 9 für Stückgut („anders als in Tanks“)

TERMINE: Do – Sa, 11. – 13.05.2023

KOSTEN: EUR 200,- pro LAK-Mitglied

Verlängerung

Lehrgang zur Verlängerung der Gültigkeit der Lenkerbescheinigung zur Beförderung gefährlicher Güter gemäß ADR und GGBG.

TERMIN: Fr – Sa, 12. – 13.05.2023

KOSTEN: EUR 200,- pro LAK-Mitglied

ORT ist jeweils: Schulungs-Zentrum Ing. Leitgeb GmbH, Neulengbach

WIDERSTANDSFÄHIGKEIT STÄRKEN

Resilienz fördernde Maßnahmen in einer Zeit des Wandels

In diesem Seminar erhalten Sie die Werkzeuge, um Ihre persönlichen Bewältigungsstrategien bei Herausforderungen zu entwickeln und die eigene Widerstandskraft im Alltag zu stärken.

TERMIN: Di, 23.05.2023

von 09.00 – 17.00 Uhr

ORT: LAK ServiceCenter, St. Pölten

KOSTEN: EUR 50,- pro LAK-Mitglied

Bildungstage boten Mix aus Kultur & bester Unterhaltung

Knapp 150 Teilnehmern bot die NÖ LAK bei ihren Kultur- und Bildungstagen in Wien ein abwechslungsreiches Programm.

An drei Terminen fanden im Februar und im März die beliebten Kultur- und Bildungstage statt.

Begleitet von einem Mitarbeiterteam der NÖ LAK, bekamen die Teilnehmer interessante Einblicke in die Bundeshauptstadt Wien geboten. Besucht wurden u.a. die Schlumberger Kellerwelten, der Wiener Stephansdom, der DC Tower, das Allianz Stadion des Fußballklubs Rapid Wien sowie das Palmenhaus in Schönbrunn, dazu stand an allen drei Terminen ein Kabarettabend auf dem Programm.



Gemütliches Beisammensein. Vizepräsidentin Josefa Czeatke (2.v.r.) nahm mit zahlreichen ihrer Kollegen aus dem Raiffeisen Lagerhaus Weinviertel Ost am dritten Termin Anfang März teil.



Nach der Führung in den Schlumberger Kellerwelten durfte natürlich auch eine Verkostung nicht fehlen.

> Nach der Besichtigung des Schokomuseums konnten sich alle „Naschkatzen“ im Shop des Traditionsunternehmens Heindl noch mit Kostproben für Zuhause eindecken.



NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter stattete den Teilnehmern einen abendlichen Besuch im Hotel ab.



In der Lounge 57 im DC Tower, dem höchsten Gebäude Österreichs, konnte nicht nur ein toller Ausblick über Wien genossen, sondern auch leckere Cocktails verkostet werden.



Im Allianz Stadion, der Heimstätte des Wiener Fußballklubs SK Rapid Wien, stand eine Stadionführung auf dem Programm.



Mehr Fotos finden Sie direkt über dem nebenstehenden QR-Code oder online unter www.landarbeiterkammer.at/noe.

Frauenpower auf dem Vormarsch

Engagierte Frauen sind auch in den männerdominierten Berufen in der Land- und Forstwirtschaft auf der Überholspur.

Forstarbeiter, Silomeister, Erntehelfer. Die Land- und Forstwirtschaft gilt als klassische Männerdomäne. Viele Jobs sind mit körperlich fordernden Tätigkeiten sowie Staub- oder Lärmbelastungen verbunden.

Anteil weiblicher LAK-Mitglieder steigt kontinuierlich an

Zum diesjährigen Weltfrauentag rückte die NÖ LAK die Rolle der Frauen als essenzielle Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft in den Vordergrund: „Die Zeiten, in denen Frauen als absolute Ausnahme in Männerberufen galten, sind vorbei. Der Anteil der weiblichen Dienstnehmerinnen in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen und betrug 2022 im Jahresdurchschnitt bereits knapp 40%“, machte Kammeramtsdirektorin Mag. Bianca Pörner, MA deutlich.

Gestiegen ist in den letzten Jahren auch die Anzahl an Frauen, die erfolgreich in Führungspositionen tätig sind und damit mit dazu beitragen, den „Gender-Gap“ in der Branche weiter zu verringern. So übernahm Andrea



Erfolgreich in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ tätig. Andrea Schenter, MA (Winzer Krems), Kellermeisterin Judith Hartl (NÖ Landesweingüter), Kammeramtsdirektorin Mag. Bianca Pörner, MA (NÖ LAK) und Annemarie Zeller (Lagerhaus St. Pölten).

Schenter im Jahr 2019 die Verkaufsleitung im Bereich Gastronomie & Fachhandel bei den Winzer Krems.

Echte Pionierarbeit leistet seit 2019 Annemarie Zeller. Die Mitarbeiterin des Lagerhauses Sankt Pölten ist die einzige Spartenleiterin im Bereich Bau- u. Gartenmarkt aller Lagerhaus Genossenschaften in ganz Niederösterreich.

Bereits seit 2007 an der Spitze des Verkaufs und des Marketings der NÖ Landesweingüter steht Kellermeisterin Judith Hartl.

„Als Interessenvertretung ist uns die Chancengleichheit von Frauen und

Männern in unserem Wirkungsbereich ein wichtiges Anliegen. Deswegen haben wir im Vorjahr auch die Charta für partnerschaftliche Interessenvertretung unterzeichnet“ erklärt NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.

Der Frauenanteil in der LAK-Vollversammlung ist mit 46 % so hoch wie nie zuvor. Dazu versucht die NÖ LAK mit gezielten Förderungen, wie einem Kinderbetreuungszuschuss und einem Zuschuss zum Papamonat, ihren Mitgliedern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern.

Text: Mag. Markus Schneider

Österreich

ÖLAKT bei Reformgruppe zum Arbeitskräftemangel

Neben Arbeits- und Wirtschaftsminister Martin Kocher, Finanzminister Magnus Brunner und Sozialminister Johannes Rauch nahmen Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und Senio-



Der ÖLAKT setzt sich auf Bundesebene dafür ein, das Image für Lehrberufe (im Bild Fischereiwirtschaftslehrling Jakob Muschl) weiter aufzuwerten.

renvertreter an der ersten Tagung der Reformgruppe gegen den Arbeitskräftemangel teil.

Diskutiert wurde über die Erweiterung der Erwerbstätigkeit neben dem Bezug einer Eigenpension, eine Erhöhung der Anreize für einen Verbleib im Erwerbsleben über das gesetzliche Pensionsantrittsalter hinaus, sowie über die Evaluierung weiterer bestehender Steuerbefreiungen von Lohn- und Gehaltszulagen.

Der ÖLAKT setzt sich in diesem Zusammenhang für eine Attraktivierung der Lehre, steuerliche Verbesserungen für die Leistung von Überstunden und Anreize für Vollzeitbeschäftigte ein. Zusätzlich bedarf es der Investition in Maßnahmen für die Gesundheit von Beschäftigten, sodass diese fit am Arbeitsleben teilnehmen können. Außerdem muss für schwer arbeitende Personen weiterhin die Möglichkeit gegeben sein, die Schwerarbeiterregelung zu nützen.

Text: Dr. Fabian Schaub

Hanny folgt Meneder als Vorsitzender

Die Arbeiterbetriebsräte im Lagerhaus Zwettl haben einen neuen Vorsitzenden.

45 Jahre und damit sein ganzes Berufsleben war Albert Meneder im Lagerhaus Zwettl beschäftigt. Mehr als zwei Jahrzehnte davon engagierte sich der Großgöttfritzer als Betriebsrat, seit 2008 war er Betriebsratsvorsitzender der Arbeiter.

Im Vorjahr wechselte der 60-Jährige, der seit 2018 auch als LAK-Kammerrat tätig ist, in den wohlverdienten Ruhestand und kann sich nun vermehrt dem Handwerken zuhause, seiner Tätigkeit bei der Feuerwehr Kleinweißbach und seinem Enkelkind widmen.

Zu Meneders Nachfolger als Betriebsratsvorsitzender rückte sein bisheriger Stellvertreter Josef Hanny, der im Betrieb als Kraftfahrer beschäftigt ist, nach.



Wechsel vollzogen. Albert Meneder (2.v.l.) übergab den Betriebsratsvorsitz an Josef Hanny (2.v.r.). Zwettls LAK-Geschäftsstellenleiter Günther Edelmaier (li.) und Angestellten-Betriebsratsvorsitzender Herbert Schießwald (re.) gratulierten.

Dem Betriebsratsteam, das die Interessen von knapp 140 Beschäftigten vertritt, gehören neben Josef Hanny sein Stellvertreter Franz Zeller, Johannes Gundacker und Richard Holzinger

an. Das freigewordene fünfte Mandat übernahm der 33-jährige Dominik Meissl, der am Standort in Zwettl als Staplerfahrer beschäftigt ist.

Text: Mag. Markus Schneider

Siller behält Vorsitz

Die Arbeiter der Winzer Krems wählten Anfang März einen neuen Betriebsrat.

Mit ca. 80 Beschäftigten ist die Winzer Krems die größte Winzergenossenschaft in NÖ. Die mehr als 30 Arbeiter im Betrieb waren vor kurzem aufgerufen, ihre Belegschaftsvertretung neu zu wählen.

Dabei wurde der Kellereifacharbeiter Karl Siller, der im Vorjahr nach dem Ausscheiden von Christian Braun bereits an die Spitze des Betriebsrates aufrückte, zum Betriebsratsvorsitzenden gewählt. Neu als Sillers Stellvertreter im Team ist Kraftfahrer Florian Muth. Das dritte Mandat ging an Anita Paradeiser.

Als Ersatzbetriebsräte stellten sich Bernhard Marton, Roland Seidl und Christine Feyertag zur Verfügung.



Das neugewählte Betriebsratstrio der Arbeiter bei den Winzer Krems. V.l.: Anita Paradeiser, Vorsitzender Karl Siller und Florian Muth.



Die Garten- und Forstarbeiter im Stift Melk setzten bei ihrer Betriebsratswahl auf Kontinuität. Die Betriebsräte Monika Zöchbauer und Vorsitzender Günter Frühwirt wurden in ihren Funktionen bestätigt.

Frühwirt wiedergewählt

Die Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft im Stift Melk wählten einen neuen Betriebsrat.

Das Benediktinerstift Melk gilt aufgrund seiner einzigartigen barocken Architektur und seiner Geschichte als eines der beliebtesten Touristenziele in ganz Österreich.

Mit ihrer Tätigkeit im Stiftspark, den Gartenanlagen und im Forst tragen auch die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft ihren Teil zum beeindruckenden Gesamtbild des Stifts bei.

Als Sprachrohr der Arbeiter fungiert seit 2009 Günter Frühwirt, der bei der aktuellen Betriebsratswahl im Februar erneut zum Vorsitzenden gewählt wurde. Als zweite Betriebsrätin fungiert auch in der kommenden Periode die Forstarbeiterin Monika Zöchbauer. Als Ersatzbetriebsräte wurden Mathilde Stern und Gerald Fuchs nominiert.

Ein Ostergruß der NÖ LAK

Funktionäre und Mitarbeiter der NÖ LAK verteilten in den letzten Wochen knapp 11.000 Eier.

Es gibt kaum eine Aktion der NÖ LAK, die so beliebt ist wie die Ostereier-Verteilaktion in den Betrieben!

Die geschmackvollen Eier kamen bei den LAK-Mitgliedern sehr gut an. Als Lieferant fungierte wie schon im Vorjahr der Betrieb Hagler Frischei mit Sitz in Wallsee im Mostviertel, der über 30 LAK-zugehörige Mitarbeiter beschäftigt.

„Unser Ostergruß erfreut sich großer Beliebtheit und hat sich längst als Fixpunkt etabliert“, freut sich NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter über das positive Feedback der Verteilaktion.



In seinem Betrieb in der Unternehmensleitung der Österreichischen Bundesforste AG in Purkersdorf verteilte Präsident Andreas Freistetter die LAK-Ostereier an seine Kolleginnen und Kollegen.



Im Lagerhaus Kottingbrunn freuten sich die Magazineure Gabriel Pecerce (li.) und Werner Kassecker (re.) über ein LAK-Osterei.

> Der „LAK-Osterhase“ schaute auch bei Ryszard Kwiciak und Michael Szapusek (v.l.n.r.) im Lagerhaus Schleinbach vorbei.



Geschäftsstellenleiter Ing. Georg Ibi (2.v.l.) brachte den Schwechater Stadtgärtnern einen Ostergruß der NÖ LAK vorbei.



In der NÖ Landwirtschaftskammer in St. Pölten verteilte Kammerrätin Tanja Berger (2.v.l.) die LAK-Ostereier innerhalb der Belegschaft.



In der Gärtnerei Krenner in Langenlois nahmen Lisa-Maria Berthold, Verena Spielauer, Chefin Birgit Krenner und Katharina Hahn die LAK-Ostereier mit einem Lächeln entgegen.



Mehr Fotos finden Sie direkt über dem nebenstehenden QR-Code oder online unter www.landarbeiterkammer.at/noe.

Offene Tore in der GARTEN TULLN

Besuchen Sie DIE GARTEN TULLN ab 8. April 2023 zum LAK-Vorteilspreis.

Mit ihren 70 Schaugärten, dem tollen Natur- und Abenteuerspielplatz und den vielen gemütlichen Plätzen zum Verweilen zählt DIE GARTEN TULLN seit Jahren zu den beliebtesten Ausflugszielen in Niederösterreich.

Zum Start der 15. Saison sind es insbesondere Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel, die die Schaugärten besonders prägen.

Damit erhalten Besucher wertvolle Infos, um ihre Gärten, Balkone und Terrassen, auch wenn sich die klimatischen Rahmenbedingungen verändern, naturnah und ökologisch pflegen und gestalten zu können.

Für Gruppen, natürlich auch geeignet für Betriebsausflüge, gibt es ein vielfältiges Angebot mit geführten Rundgängen, wie zu den Themen „Gärten im Klimawandel“ und „Heimische Bäume und ihre Geschichten“.

LAK-Mitglieder erhalten beim Besuch der GARTEN TULLN auch heuer einen ermäßigten Eintrittspreis (siehe Infobox rechts).

Text: Mag. Markus Schneider



DIE GARTEN TULLN gilt nicht nur als Anziehungspunkt für interessierte Gärtner, sondern dank zahlreicher Attraktionen auch als wahres Kinderparadies.

EINTRITTSERMÄSSIGUNGEN FÜR MITGLIEDER IN DER GARTEN TULLN	
Erwachsenen-Tageskarte (LAK-Mitglied)	EUR 12,50 (statt EUR 14,-)
Familientageskarte (2 Erwachsene, davon 1 LAK-Mitglied und Kinder von 6 bis 18 Jahre)	EUR 29,- (statt EUR 32,-)
Erwachsenen-Saisonkarte (LAK-Mitglied)	EUR 43,- (statt EUR 51,-)
Familien-Saisonkarte (2 Erwachsene, davon 1 LAK-Mitglied und Kinder von 6 bis 18 Jahre)	EUR 82,- (statt EUR 95,-)
Saisonkarte - Single mit Kind (1 LAK-Mitglied + Kind 6 bis 18 Jahre)	EUR 65,- (statt EUR 80,-)

Kulturwellness auf der Schallaburg

Vom 13. Mai bis 5. November 2023 lädt die Schallaburg zu ihrer Ausstellung „Kind sein“ ein.

Die Schallaburg legt 2023 den Fokus auf das Miteinander der Generationen. Unter dem Titel „Kind sein“ lädt die Ausstellung dazu ein, die Welt wieder mit Kinderaugen zu sehen.

Was bedeutet „Kind sein“ früher und heute? Wie würde eine Welt für Kinder ausschauen? Diese und viele weitere Aspekte werden im Zuge der Ausstellung zum Thema.

Kind sein können alle Besucher natürlich auch im Schlossgarten, wo „Riesenspiele“ und jede Menge Platz zum Austoben warten.

LAK-Mitglieder können beim Besuch der Schallaburg gegen Vorlage einer LAK-Mitgliedsbestätigung ermäßigten Eintritt (EUR 12,- statt EUR 14,-) in Anspruch nehmen.

Text: Mag. Markus Schneider



Das Gesamterlebnis Schallaburg verbindet Ausstellung, Geschichte, Abenteuer & Natur. Alle Infos zur Ausstellung „Kind sein“ sowie das Zusatzprogramm und Veranstaltungstermine im Jahr 2023 findet Sie online unter www.schallaburg.at.

Wie bleibe ich im Alter fit?

Sie wollen gesund älter werden und lange Ihre Pension genießen? Dann holen Sie sich wertvolle Tipps beim Senioren-Gesundheitstag 2023.

Das Programm beinhaltet einen Vortrag zum Thema Erbrecht und Vorsorgevollmacht sowie einen Kräuterworkshop. Neu ist heuer ein Vortrag, der sich mit der Heilkraft von Bienenprodukten beschäftigt.

SENIOREN-GESUNDHEITSTAG

WANN UND WO?

Mi, 07.06.2023
Kolpinghaus Poysdorf

DAUER:

Beginn um 09.00 Uhr
(Eintreffen ab 08.30 Uhr)
bis ca. 16.30 Uhr

KOSTEN:

EUR 15,- für LAK-Mitglieder
(EUR 25,- für Partner)

INFOS & ANMELDUNG:

www.landarbeiterkammer.at/noe
unter Bildung & Events > Events
oder telefonisch bei Traude
Müller-Kögler unter 0676/ 841
430 21

Wer will Dorfhelferin werden?

Die soziale Einrichtung der Dorfhelferinnen, die es seit dem Jahr 1966 gibt, sucht nach frischen Kräften für den Lehrgang 2023.

Wenn in einem landwirtschaftlichen Betrieb die betriebsführende Bäuerin ausfällt, stehen die NÖ Dorfhelferinnen als helfende Hände zur Verfügung und sorgen für die Aufrechterhaltung des täglichen Betriebs.

Um dieses einzigartige Service anbieten zu können, werden noch Teilnehmerinnen für den nächsten Lehrgang in der Landwirtschaftlichen Fachschule Gießhübl mit Start im September 2023 gesucht.

Dorfhelferinnen sind Bedienstete des Landes NÖ und übernehmen bei einem Einsatz die Betreuung der Kinder sowie die Arbeit im Haushalt, Garten und in der Landwirtschaft.

Nähere Auskünfte erhalten Sie beim Amt der NÖ Landesregierung telefonisch unter 02742/ 9005 - 12820 (Monika Schadenhofer) oder bei der LFS Gießhübl unter 07472/ 627 22 (Gerlinde Grossmann).

Verstärkung gefunden

Die NÖ LAK darf sich über eine neue Mitarbeiterin im Kammeramt freuen. Gabriele Fuchs verstärkt seit Februar die LAK-Rechtsabteilung und übernimmt die Aufgaben im Sekretariat.

Die zweifache Mutter bringt als langjährige Mitarbeiterin einer Rechtsanwaltskanzlei wichtige Vorkenntnisse mit. Sie ersetzt Andrea Baumgartner, die kammerintern in das Referat EDV & Bau wechselt und dort als Sachbearbeiterin tätig ist.



Neue Kollegin. Heimo Gleich (mi.) und Andrea Baumgartner (re.) mit Gabriele Fuchs (li.)

Herzlichen Glückwunsch!



Hohe Auszeichnung. Die langjährige Leiterin der Abteilung Agrarrecht beim Amt der NÖ Landesregierung HR Dr. Susanne Gyenge (mi.), die seit kurzem ihren Ruhestand genießt, erhielt Anfang März das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“. KAD Bianca Pörner und Präsident Andreas Freistetter gratulierten.



Besonderes Wiegenfest. Ihren 101. Geburtstag feierte im Februar LAK-Mitglied Anna Puerk aus Mauer, zu dem Präsident Andreas Freistetter persönlich gratulierte.

Mitspielen und gewinnen! Das GRÜNE WELT-Quiz!



DER HAUPTPREIS

1 Donau-Schiffahrt „Morgengenuss am Fluss“

Erleben Sie die Energie des Tagesbeginns auf der Donau und genießen Sie eine „Große Wachaurundfahrt“ (Krems nach Melk oder umgekehrt) inklusive Genießer-Frühstück. Die NÖ LAK verlost 1 Themenfahrt „Morgengenuss am Fluss“ mit der MS Austria der Brandner Schiffahrt für 2 Personen. Mehr Infos unter www.brandner.at.

WEITERE PREISE

Saisonkarten für DIE GARTEN TULLN



Die „Natur im Garten“-Erlebniswelt DIE GARTEN TULLN gehört mit seinen 70 Schaugärten und einem tollen Naturspielplatz zu den schönsten Ausflugszielen in NÖ, bei dem für jeden Gartenfan und Erholungssuchenden etwas dabei ist. Die NÖ LAK verlost 2x 2 Saisonkarten. Infos: www.diegartentulln.at.

Eintrittskarten für den Wildpark Ernstbrunn

Zahlreiche Haus- und Wildtiere inmitten der Weinviertler Eichenwälder beobachten und Wolfsforschung hautnah erleben: Der Wildpark Ernstbrunn bietet Spannendes und Erholung für die ganze Familie! Die NÖ LAK verlost Gutscheine für 2 Familieneintrittskarten (je 2 Erwachsene und 2 Kinder). Infos zum Tierpark finden Sie unter: www.wildpark-ernstbrunn.at.



Die aktuelle Gewinnfrage: Bei welcher Initiative gibt es auch heuer wieder einen Sonderpreis der NÖ LAK zu gewinnen?

- ☐ a) Klingendes Österreich
- ☐ b) Blühendes Niederösterreich
- ☐ c) NÖ Firmenchallenge

Falls ich gewinne, wünsche ich mir:

- ☐ Schiffahrt „Morgengenuss am Fluss“
- ☐ Tickets f.d. Wildpark Ernstbrunn
- ☐ Saisonkarten für DIE GARTEN TULLN

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mailadresse _____

☐ Ja, ich möchte den Newsletter der NÖ Landarbeiterkammer kostenlos beziehen.
Bitte geben Sie oben Ihre E-Mailadresse an!

Einsendeschluss ist der 05.05.2023. Teilnehmen können Sie direkt über ein Online-Anmeldeformular - entweder unter der Webadresse: <https://bit.ly/NoeLAKGewinnspiel660>, per QR-Code oder per Post an: NÖ Landarbeiterkammer, Kennwort Gewinnspiel, Marco d'Avianogasse 1/1, 1015 Wien

LAK-WEBTIPP

Der Fake-Shop Detector warnt Nutzer vor betrügerischen Shops im Internet.

Der Online-Handel boomt! Immer mehr Menschen kaufen im Internet ein. Gleichzeitig stieg aber auch die Cyberkriminalität rasant an.

Um die Sicherheit für Kunden beim Einkauf im Internet zu erhöhen, hat das Austrian Institute Technology gemeinsam mit dem Institut für angewandte Telekommunikation den sogenannten „Fake-Shop Detector“ entwickelt. Wer die Software verwendet, für den verringert sich die Gefahr, Internetbetrügern zum Opfer zu fallen.

Die Verwendung des Programms läuft über den Download eines Browser-Plugins. In diesem Fall wird der Detector auf den eigenen Rechner geladen und aktiviert. Surft ein Nutzer anschließend im Internet, überprüft und bewertet das Programm in Echtzeit die aufgerufenen Websites und warnt bei Betrugsverdacht.

Eine zweite Möglichkeit bietet die manuelle Überprüfung, wo jeder Nutzer eine beliebige Webadresse selbst überprüfen kann.

Alle Infos finden Sie online unter www.fakeshop.at.



**Fake-Shop
Detector** beta

Die richtige Gewinn-Antwort der letzten Ausgabe war:
c) Hotel Neustifter in Poysdorf.

Gewonnen haben:

2 Niederösterreich-CARDS für Erwachsene

Martina Katzler, 2301 Schönauf/Donau

Eintrittskarten für den Tierpark Stadt Haag

Sandra Huimer, 2154 Kleinbaumgarten

1 McKinley Wanderrucksack

Kevin Popp, 3730 Stoitzendorf

Stefanie Ebletzbichler, 3264 Schaiten



**ZUM FORMULAR
FÜR DAS GRÜNE WELT-
GEWINNSPIEL**

KAMMERAMT

1015 WIEN, Marco d'Avianogasse 1/1

Telefon: 01/512 16 01 oder DW • Fax 01/513 93 66

E-Mail: lak@lak-noe.at

Öffnungszeiten: Mo – Do: 8.00 – 16.00 Uhr,
Fr: 8.00 – 13.00 Uhr

DIREKTION

Präsident Ing. Andreas Freistetter

DW 17 oder 0676/841 430 27

andreas.freistetter@lak-noe.at

Kammeramtsdirektorin Mag. Bianca Pörner, MA

DW 31 oder 0676/841 430 31

bianca.poerner@lak-noe.at

Direktionsassistentin Regina Groß

DW 18 oder 0676/841 430 22

regina.gross@lak-noe.at

RECHTSABTEILUNG

Vertretung beim Arbeits- und Sozialgericht,

Rechtsberatung, Kollektivverträge:

Mag. Heimo Gleich

DW 14 oder 0676/841 430 20

heimo.gleich@lak-noe.at

Gabriele Fuchs

DW 12 oder 0676/841 430 35

gabriele.fuchs@lak-noe.at

REFERAT FÜR BILDUNG

Kurs- und Eventorganisation,
Lehrlings- und Kursbeihilfe, Bildungstage:

Sonja Hoschek

DW 23 oder 0676/841 430 34

sonja.hoschek@lak-noe.at

Julia Bauer

DW 16 oder 0676/841 430 33

julia.bauer@lak-noe.at

REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse, Gestaltung Grüne Welt, Website, Newsletter:

Mag. Markus Schneider

DW 10 oder 0676/841 430 26

markus.schneider@lak-noe.at

REFERAT FÜR BAU & EDV

Bauförderung, EDV,

Mitgliederevidenz und Seniorenaktivitäten:

Traude Müller-Kögler

DW 24 oder 0676/841 430 21

traude.mueller-kogler@lak-noe.at

Andrea Baumgartner

DW 15 oder 0676/841 430 32

andrea.baumgartner@lak-noe.at

REFERAT FÜR RECHNUNGSWESEN & REVISION

Buchhaltung, Lohnverrechnung & Darlehensrückzahlungen,
Kinderbetreuungszuschuss- und Führerscheinbeihilfen:

Melanie Höller

DW 20 • 0676/841 430 24

melanie.hoeller@lak-noe.at

SERVICECENTER ST. PÖLTEN

3100 ST. PÖLTEN, Landhausboulevard, Haus 2 Top 6a

Telefon: 02742/35 26 83 • Fax 282 65

E-Mail: stpoelten@lak-noe.at

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do: 8.00 – 16.00 Uhr,
Di: 8.00 – 18.00 Uhr, Fr: 8.00 – 13.00 Uhr

ServiceCenter-Leiterin Regina Scheichel

0676/841 430 23 • regina.scheichel@lak-noe.at

Melanie Hell

0676/841 430 15 • melanie.hell@lak-noe.at

GESCHÄFTSSTELLEN

Sprechtag (außer St. Pölten):

Mo und Do von 8 – 12 Uhr

Abendsprechtag von 16 – 18 Uhr

3300 AMSTETTEN, Kirchenstraße 17

Geschäftsstellenleiter Karl Buchinger

07472/622 07 oder 0676/841 430 11 • Fax 622 07

amstetten@lak-noe.at

Abendsprechtag: Dienstag

2020 HOLLABRUNN, Amtsgasse 9

Geschäftsstellenleiter Oliver Hauer

02952/24 38 oder 0676/841 430 19 • Fax 24 38

hollabrunn@lak-noe.at

Abendsprechtag: Dienstag

3580 HORN, Wiener Straße 5/Top 1

Geschäftsstellenleiterin Maria Wurzer

02982/24 29 oder 0676/841 430 13

horn@lak-noe.at

Abendsprechtag: Donnerstag

2130 MISTELBACH, Hafnerstraße 2

Geschäftsstellenleiter Markus Hemerka

02572/24 80 oder 0676/841 430 14 • Fax 24 80

mistelbach@lak-noe.at

Abendsprechtag: Dienstag

2700 WR. NEUSTADT, Hauptplatz 15

Geschäftsstellenleiter Josef Geyer

02622/228 94 oder 0676/841 430 12 • Fax 228 94

wrneustadt@lak-noe.at

Abendsprechtag: Dienstag

3910 ZWETTL, Gartenstraße 32, 1. Stock

Geschäftsstellenleiter Günther Edelmair

02822/524 93 oder 0676/841 430 17

zwettl@lak-noe.at

Abendsprechtag: Montag

2230 GÄNSERNDORF, Bahnstraße 15

Geschäftsstellenleiter Ing. Georg Ibi

02282/221 35 oder 0676/841 430 18

gaenserndorf@lak-noe.at

Abendsprechtag: Dienstag



Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

IMPRESSUM:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:

Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ

1015 Wien, Marco d'Avianogasse 1/1, Telefon 01/512 16 01 – 0.

Redaktion und Gestaltung: NÖ LAK, Referat für Öffentlichkeitsarbeit.

Offenlegung: www.landarbeiterkammer.at/noe/offenlegung

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstr. 1

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen

Umweltzeichens (UZ 24), UW 715

Sprachliche Gleichbehandlung: Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form erfolgen, beziehen sie sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise. Dies dient der optimalen Lesbarkeit des Inhalts.